

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

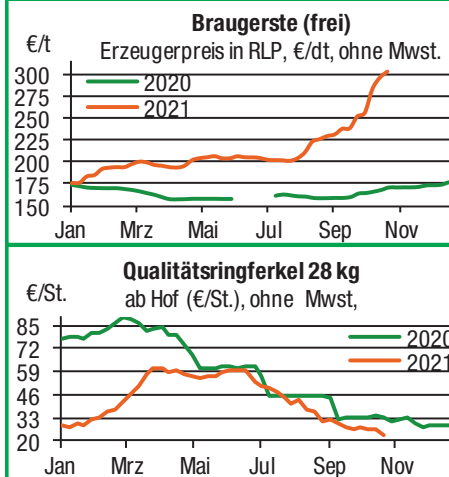
- Schlachtrinder** Vor allem überregional übersteigt die Nachfrage nach Jungbullen das verfügbare Angebot. Auch am heimischen Schlachtrindermarkt lassen sich demnach weitere Preisaufschläge für Bullen und Metzgerfärsen erzielen. Das Erzeugerangebot an Schlachtkühen hat zugenommen und der Handel verläuft, bei stetigem Fleischgeschäft in der Zerlegung, auf stabilem Preisniveau.
- Schlachtschweine** Am deutschen Schlachtschweinemarkt bilden sich weitere Angebotsüberhänge, es fehlen fortwährend Schlachtkapazitäten und Absatzimpulse im Fleischgeschäft. Vermarkter sehen jedoch eine Bodenbildung beim Preisverfall und rechnen für die laufende Woche mit stabilen Notierungen.
- Ferkel** Die Lage am regionalen Ferkelmarkt ist unverändert schlecht. Keine Preisanhebungen in Sicht. Die Vermarktung gestaltet sich nach wie vor sehr schwierig.
- Nutzkälber** Ausgeglichene Marktlage am hiesigen Nutzkälbermarkt. Die Preise ab Hof tendieren entsprechend stabil. Leichtere Kreuzungskälber finden derzeit nur Abnehmer in der Kälbermast.
- Eier/ Geflügel** Die Nachfrage nach Eiern ist für die Jahreszeit zu ruhig. Weder LEH noch Produktenindustrie zeigen verstärktes Kaufinteresse. Zum Ende der Herbstferien sollte sich die Lage stabilisieren. Das Angebot ist gut bedarfsdeckend, die Preise bleiben stabil. Freundliche Stimmung am Geflügelmarkt. Die Sonderangebotswerbungen im LEH stoßen auf das Interesse der Verbraucher. Hähnchen- und Putenfleisch findet zügig Abnehmer, auch Suppenhennen und Saison Geflügel werden gut nachgefragt. Feste Preise.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Neben anhaltend fester Vorgaben der Terminmärkte und der starken Exportnachfrage, wird die Hausse an den Getreidemarkten nun auch zunehmend durch Impulse am Kassamarkt getrieben. Verarbeiter gewähren Prämien auf prompte Ware und die Offerten des regionalen Erfassungshandels ziehen weiter kräftig über die gesamte Produktpalette an. Die Abgabereitschaft der Erzeuger bleibt trotzdem weiter verhalten, erst mit steigendem Liquiditätsbedarf durch anstehende Betriebsmittelkäufe und Pachtzahlungen rechnen Erzeuger mit größerem Angebot. Die neue Ernte wird mehr besprochen als gehandelt, trotz attraktiver Konditionen überwiegt die Zurückhaltung aufgrund der Krise am Düngemittelmarkt. Die Maisernte läuft auf Hochtouren mit guten Erträgen und trotz erster Kapazitätsgrenzen an den Trocknern mit gut behauptenden Erzeugerpreisen.
- Futtermittel** Egal für welchen Zweck, Futtermittel werden durch die Bank stetig teurer. Fast alle Komponenten von Mischungen zogen an. Der Effekt einer zurückhaltenden Nachfrage und des zunehmenden Maisangebots zeigt kaum Wirkung. Während Rapsschrot fest notiert, geben die Sojaschrotkurse etwas nach.
- Kartoffeln** Die Marktsituation für Speisekartoffeln ist im Wesentlichen unverändert. Die Umsätze im LEH sind nicht immer zufriedenstellend. Das Angebot an Feldware wird geringer. Lagerware befindet sich noch im Schwitzprozess. Eine weiterhin stabile Marktlage wird erwartet. Ab November könnten Lageraufschläge gefordert werden. Auch im Norden werden die Erntearbeiten im Verlauf dieser Woche abgeschlossen. Die Preise bleiben überwiegend fest.

Quelle: LWK RLP, AMI, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **25.10.2021**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mahlweizen , Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H ₂ O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Dez 21	20.573	282,00	274,00
Mrz 22	18.378	276,50	268,75
Mai 22	6.405	272,75	264,75
Sep 22	2.830	244,75	238,75

Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Nov 21	1.546	685,00	673,75
Feb 22	4.998	680,50	662,50
Mai 22	1.880	665,50	648,00
Aug 22	367	571,25	549,25

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Nov 21	1.276	247,25	245,25
Jan 22	334	242,50	236,50
Mrz 22	878	241,50	236,00
Jun 22	265	242,75	236,50

CBOT Chicago, Schlusskurse vom: **25.10.2021**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Weizen , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Dez 21	39.968	240,49	233,11
Mrz 22	17.613	244,37	237,07
Mai 22	7.771	245,24	238,25
Jul 22	6.417	241,68	234,30

Mais, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb

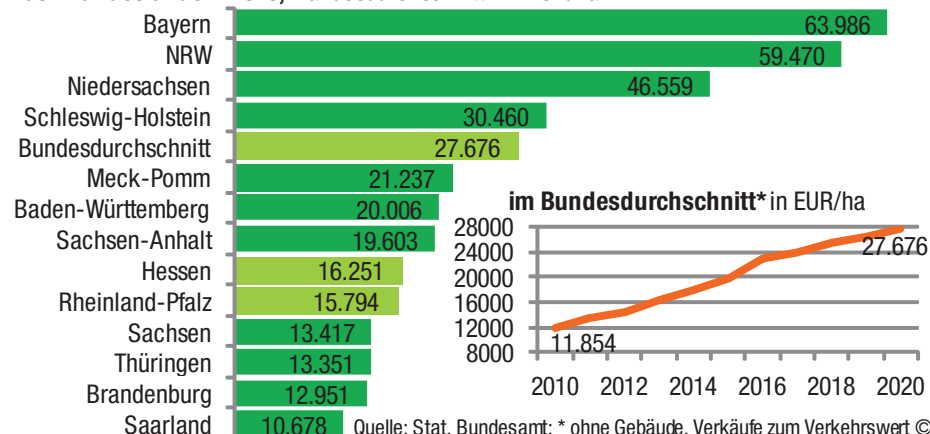
Dez. 21	90.174	182,55	180,75
Mrz. 22	35.127	185,52	183,38
Mai. 22	14.747	186,79	184,65
Jul 22	10.728	187,04	184,65

Quelle: AMI

Aktuelle Marktgrafik



Kaufwert für landwirtschaftliche Grundstücke, nach Bundesländern 2020, Landesdurchschnitt* in EUR/ha



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, prompte Lieferung frei Erfasser, für Standardqualität, in EUR/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			RLP		
	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Ernte 21									
Hartweizen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	255,00 – 270,00	262,50	262,50	–	–	253,00	271,70	260,00	–
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	245,00 – 260,00	253,90	252,80	240,00 – 270,00	254,60	240,40	264,00	261,70	265,00
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	240,00 – 259,00	247,20	245,70	235,00 – 263,00	247,90	234,70	256,00	254,00	257,50
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	200,00 – 215,00	206,90	207,70	195,00 – 210,00	201,00	195,50	216,00	206,30	208,80
Futterroggen	185,00 – 213,00	198,80	198,50	180,00 – 195,00	189,50	181,20	205,00	193,50	–
Sommerbraugerste max.11,5% RP	300,00 – 320,00	311,30	305,00	290,00 – 320,00	303,80	296,90	325,00	308,80	312,30
Sommerbraugerste (Ernte '22)	–	–	–	240,00 – 250,00	–	–	–	–	–
Winterbraugerste	–	–	–	270,00 – 290,00	280,40	271,90	–	285,50	288,90
Futtergerste >62 kg/hl	210,00 – 230,05	217,30	216,20	210,00 – 225,00	217,80	206,30	224,60	222,40	223,70
Futterweizen	220,00 – 246,50	233,30	231,90	220,00 – 240,00	231,30	221,00	242,20	236,50	239,80
Qualitätshafer	160,00 – 180,00	171,70	171,70	–	–	–	182,50	–	–
Futterhafer	150,00 – 178,00	164,50	164,50	145,00 – 150,00	148,30	148,10	175,00	153,80	–
Körnermais	210,00 – 210,00	210,00	–	230,00 – 240,00	235,20	232,50	–	240,50	243,80
Triticale	200,00 – 230,50	214,80	214,30	210,00 – 225,00	216,50	205,40	220,50	221,40	224,80
Winterraps	650,00 – 670,00	658,30	650,10	640,00 – 665,00	651,00	640,10	666,00	656,80	659,70
Winterraps (Ernte '22)	532,00 – 532,00	532,00	–	530,00 – 550,00	543,00	505,30	–	–	–
Futtererbsen	240,00 – 265,00	255,00	255,00	260,00 – 280,00	267,90	253,10	270,00	270,00	236,00

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannh. – Stuttg.	Würzburg	Hamburg	München	Paderborn
Notierungen am:	21.10.2021	25.10.2021	22.10.2021	19.10.2021	20.10.2021	19.10.2021
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	278,00 – 279,00	272,00 – 275,00	255,00 – 265,00	277,00	262,00 – 263,00	–
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	277,00 – 282,00	265,00 – 278,00	280,50	266,50 – 268,00	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	285,00 – 288,00	–	–	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	266,00	255,00 – 260,00	240,00 – 245,00	269,00	255,00	264,00 – 265,00
Brotroggen > 120 FZ	240,00	240,00 – 242,00	223,00 – 225,00	240,00	235,00	–
Braugerste, Inland	–	345,00 – 355,00	–	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl	258,00	240,00 – 242,00	230,00 – 235,00	248,00	–	251,00 – 253,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	–
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	–	–	215,00 – 220,00	–	–	248,00 – 250,00
Mais	–	260,00 – 265,00	270,00	263,00	250,00 – 257,00	270,00
Raps	693,00 – 698,00 G	680,00 – 682,00	675,00 – 677,00	680,00	–	683,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	–	282,00 – 284,00	–	–	–	–
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	–	285,00 – 288,00	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	430,00 – 433,00	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	337,00 – 340,00	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	405,00 – 408,00	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	412,00 B	406,00 – 408,00	400,00 – 403,00	384,50	400,00	385,00 – 395,00
Rapsschrot	300,00 B	320,00 – 322,00	315,00 – 316,00	292,00	308,00	301,00
Weizenkleie	190,00 B	145,00 – 148,00	155,00	180,00	143,50	170,00
Roggenkleie	–	–	–	–	–	–
Melasseschnitzel	222,00	227,00 – 229,00	–	–	–	210,00

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, Tel.: 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 27.10. bis 03.11.2021

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 20 Stück: 6.642 Schlachtzeitraum: 18.10. - 24.10.21

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	676	6,34 - 4,57	4,51	428,00	4,46
	U 3	326	4,48 - 4,56	4,53	441,00	4,44
	R 2	661	4,24 - 4,56	4,42	367,00	4,37
	R 3	118	4,31 - 4,91	4,48	396,00	4,39
	O 2	166	3,63 - 4,25	3,87	328,00	3,83
	O 3	31	3,57 - 4,04	3,82	352,00	3,89
	P 2	-	-	-	-	-
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	2.442	-	4,42	401,00	4,36
Kühe	R 3	290	3,70 - 4,05	3,74	365,00	3,69
	O 1	339	3,28 - 3,60	3,38	283,00	3,34
	O 2	324	3,43 - 4,15	3,50	307,00	3,42
	O 3	451	3,49 - 3,62	3,55	336,00	3,51
	O 4	97	3,53 - 3,68	3,60	382,00	3,54
	P 1	415	2,73 - 2,87	2,81	241,00	2,80
	P 2	148	2,91 - 3,05	2,99	265,00	2,94
	P 3	-	-	-	-	-
		E-P insg.	2.680	-	3,49	321,00
Färsen	R 3	403	4,09 - 4,45	4,25	319,00	4,19
	O 3	114	3,47 - 3,63	3,54	293,00	3,48
	O 4	33	3,38 - 3,59	3,56	323,00	3,57
	P 2	-	-	-	-	-
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1.329	-	4,11	315,00	4,04

Schlachtzeitraum: 18.10. - 24.10.21		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	4,49 - 4,60	4,53	4,46	445,10	4,41 - 4,45	4,43	4,42	459,10
	R 3	4,39 - 4,52	4,46	4,40	403,10	4,33 - 4,44	4,35	4,34	426,70
	O 3	3,71 - 4,05	3,91	3,88	379,00	4,14 - 4,17	4,14	4,11	390,80
Kühe	R 3	3,61 - 3,84	3,74	3,73	370,90	3,62 - 4,07	3,93	3,86	369,80
	O 3	3,43 - 3,57	3,49	3,49	328,40	3,45 - 4,62	3,59	3,57	344,60
	P 1	2,71 - 3,05	2,85	2,82	243,60	2,91 - 4,08	2,96	2,90	246,60
Färsen	R 3	4,18 - 4,30	4,24	4,20	330,20	4,08 - 4,27	4,14	4,14	315,90
	O 3	3,34 - 3,53	3,45	3,43	285,40	3,45 - 4,62	3,50	3,52	285,70

Quellen: ADD Trier, RP Gießen, LEL Schwäb.Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Woche vom:	18.10. - 24.10.21				25.10. - 31.10.21			
Bullenkälber								
Holstein sbt.	246	10 - 117	71	71	416	50 - 120	70	71
Holstein rbt.	-	-	-	-	42	50 - 90	69	69
Kreuzungen	15	50 - 244	159	162	55	90 - 350	191	173
Fleckvieh	8	180 - 235	221	206	11	105 - 140	118	118
3. Qualität	12	1 - 41	26	20	10	10 - 50	25	25
Mutterkälber								
Holstein	-	-	-	-	11	10 - 60	35	38
Kreuzungen	12	86 - 136	99	105	14	70 - 160	104	95
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 18.10. - 24.10.21		(Veränderungen zur Vorwoche)	
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	4,99	5,15 (± 0,00)	4,80
Mutterkälber	2,59	2,60 (± 0,00)	2,75

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	26.10.2021	Vorwoche
Jungbullen R3	4,35 - 4,48	4,30 - 4,39
Kühe O3	3,38 - 3,56	3,37 - 3,54
Färsen R3	4,19 - 4,30	4,16 - 4,25
Färsen O3	3,45 - 3,54	3,40 - 3,50

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) **25.10. - 31.10.21**

Klasse 1 jung, vollfleischig :	3,10 - 3,30
Klasse 2 jung, fleischig :	2,80 - 3,10
Klasse 3 abfallende Qualität:	2,30 - 2,70

Tendenz: Marktverlauf zufriedenstellend!

Quelle: EZG Weideland, Geschäftsstelle Ingendorf
Tel.: 0162 2034 133

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: **18.10. - 24.10.21**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	389	20,80	6,00 - 6,10	6,05

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **25.10.2021**

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%,
H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutsch/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Aufgrund fehlender Umsätze wird die Notierung Rapsschrot nicht mehr veröffentlicht

CBot Chicago, Schlusskurse vom **25.10.2021**

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t),
48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Dez 21	43.897	310,48	301,63
Jan 22	22.683	309,15	301,82
Mrz 22	17.043	309,53	303,24

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **25.10.2021**

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Okt 21	0	2825,00	2820,00
Nov 21	0	2975,00	2925,00
Dez 21	3	3029,00	2940,00

Butter, Menge: 5 t

Okt 21	0	4700,00	4667,00
Nov 21	0	5200,00	4860,00
Dez 21	2	5318,00	4880,00

Quelle: AMI

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ab 01.01.19 sind die Preisgebiete Ba-Wü, RLP und Hessen zusammengefasst. *Preise inkl. Tiere aus Bio- und Qualitätsprogrammen. Spanne unten und oben um je rd. 1 % der Tiere gekappt.

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 18.10. - 24.10.21		M	S	E	U	S-P	Vorw
Ba-Wü / RLP / Hessen	(25 Betriebe, 84.024 St.)	0,59 - 0,89	1,23 - 2,40	1,20 - 2,62	1,02 - 3,30	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,70	1,34	1,33	1,27	1,33	1,33
	Klassen-Anteil in Prozent	0,62	43,44	41,04	6,76	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,00	58,00	53,30	59,40	59,30
Nordrhein-Westfalen	(17 Betriebe, 303.785 St.)	0,63 - 0,80	1,19 - 1,31	1,17 - 1,26	1,03 - 1,16	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,77	1,28	1,24	1,11	1,26	1,27
	Klassen-Anteil in Prozent	1,56	69,41	25,55	3,04	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	63,00	58,20	53,50	61,40	61,50

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, ADD Trier, RP Gießen, LANUV Düsseldorf

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 26.10.2021

Spanne: 1,20 - 1,22 Vorw.: 1,20 - 1,22

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
26.10.2021	-	kein Handel	-
ISN-Marktplatz 15.10.-21.10.21	1,15	1,15 - 1,15	± 0,00

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 27.10.21 (28.10. - 03.11.21)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,20 € / Indexpunkt

Preisspanne: 1,20 - 1,25 (Vw.: 1,20 - 1,25)

FOM-Basispreis: 1,20 €/kg SG (Vw.: 1,20)

Vermarktungsmenge: 310.800 (z.Vw.: + 25.800)

M-Sauenpreis (20.10.21): 0,60 €/kg SG

Veränderung zur Vorwoche: ± 0,00 €/kg SG

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



Basispreise ab Hof, ohne MwSt, für Standard-Qualitätsferkel der Erzeugerringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; z. T. als Poolpreis; ohne Zu-/Abschläge für Klein- und Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; für gesetzeskonform kastrierte Partien mit ausgeglichenem Geschlechterverhältnis Zuschlag von 2,00 EUR/Ferkel; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall"; Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. 25.10. - 31.10.21

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	22,50	± 0,00	bis 30 kg 1,00 bis 35 kg 0,50	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	11,60 bis 14,40	± 0,00	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
	30	26,25 bis 27,70	± 0,00	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 18.10. - 24.10.21

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
		Spanne	Ø-Preis		Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	800	22,50 - 34,50	25,82	- 0,74	bis 1,00	bis 1,00
(A) 8	700	11,60 - 14,40	12,00	+ 0,01	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
(A) 30	1.400	26,25 - 28,00	26,48	+ 0,01	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.MwSt.

Schlachtzeitraum vom 18.10. - 24.10.21

Gemeldete Tiere: 579 je/kg LG: **1,19**

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) **1,50**

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP

für die Woche vom: 25.10. - 31.10.21

Abgerechnet nach Lebendgewicht: **1,18 kg LG**

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: **1,49 kg SG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik, Impfungen, Kastration

vom: 18.10. - 24.10.21	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg/100 - 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	13.767	159.570	-
Ø-Preis in € / St.	28,00	18,00	11,60
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne € / St.	-	12,00 - 25,00	---
Akt Trend z. VW €/St.	± 0,00	± 0,00	./.

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring-/Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: 18.10. - 24.10.21

Anzahl 7.641	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
100er Gruppe	23,00 - 45,12	28,33 € (28,56)
Zuschlag 28 - 30 kg LG		1,00 - 1,50 €
Zuschlag > 30 kg LG		0,50 - 1,00 €
Tendenz für die aktuelle Woche		± 0,00

Preis für Partie mit einheitl. Genetik und Gewicht. Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im ausgeglichenen biologischen Geschlechterverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2,00 EUR/Tier bezahlt.

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise		Quelle: LWK RLP, LLH	
Erfassungsdatum:		13.10.2021	13.10.2021
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	2.050,00 – 2.160,00	1.420,00 – 2.155,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	2.300,00 – 2.500,00	1.723,20 – 2.372,50
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.550,00 – 2.775,00	2.253,00 – 2.650,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	365,00 – 421,50	340,00 – 421,50
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	280,00 – 335,00	289,00 – 331,50
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	264,00 – 303,00	259,50 – 310,00
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	275,00 – 315,00	248,00 – 350,00
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	303,00 – 350,00	313,00 – 374,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	299,50 – 355,00	294,00 – 358,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	275,00 – 325,00	276,00 – 342,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	442,50 – 480,00	391,00 – 464,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	360,00 – 440,00	376,00 – 430,00
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	303,00 – 443,00	380,00 – 448,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	336,00 – 387,00	350,00 – 398,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	300,00 – 330,00	314,00 – 356,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	388,00 – 410,00	341,00 – 402,00
0,38 % Methionin	o	590,00 – 750,00	-
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	405,00 – 405,00	364,00 – 364,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	410,00 – 434,00	363,00 – 434,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	420,00 – 430,00	363,00 – 438,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	440,00 – 464,00	404,00 – 464,00
Sojaschrot, 48% RP	x	470,00 – 498,00	431,00 – 489,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	790,00 – 800,00	685,00 – 820,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	340,00 – 370,00	290,00 – 382,50
Melasseschnitzel, gepresst	x	340,00 – 370,00	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	310,00 – 340,00	-
Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.		Quelle: LWK RLP, LLH	
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		150,00 – 200,00	140,00 – 200,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		110,00 – 155,00	100,00 - 160,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		120,00 – 160,00	100,00 - 190,00
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 – 125,00	105,00 - 120,00
Stroh, Rundballen		80,00 – 95,00	80,00 - 90,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 105,00	80,00 - 110,00

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in EUR, Netto, ab Hof	
Zeitraum:	01.11. - 07.11.21
Ferkel , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik, Gewicht und Zuschlag für Kastration, ohne Zuschläge für Mengen	43,00
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,20
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaunen , Basis mind. 95 kg LG und 180 Lebenstage	228,00
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	25.10. - 31.10.21
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	41,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche ¹⁾		Notierung
Hohenlohe	in € / St.		25.10.2021
und Ober- schwaben	Spanne	Ø	Tendenz Folgewoche
200 Gruppe ²⁾	18,00 - 27,00	20,20	± 0,00
¹⁾ gew. Ø-Preise, 25 kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen Impfung und ohne MwSt., ab Hof, nicht kastriert			
²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, nicht kastriert			
Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg			
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800			

Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: 18.10. - 24.10.21	
281,00 – 314,00 €/Tier	297,50
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen	

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	03.11.21	---	---
Krefeld:	11.11.21	---	---
Fließem:	11.11.21	---	---
Alsfeld:	17.11.21	---	---
Kälber		Absetzer	
Münster:	02.11.21	Alsfeld:	03.11.21
Fließem:	03.11.21	Mescheide:	04.11.21
Münster:	30.11.21	Krefeld:	24.11.21
Fließem:	01.12.21	Alsfeld:	24.11.21
Termine für Schafe und Ziegen abrufbar unter:			
www.ziegen-auktion.de		www.schafauktion.de	
Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V., Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und Züchter Rheinland-Pfalz e.V.			

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 19. Oktober 2021		
Rheinland - Pfalz vom: 25.10. - 31.10.21			Hessen vom: 18.10. - 24.10.21		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Bodenhaltung, Absatz von Erzeugerpackstellen o. MwSt.					Bodenhaltung		
XL	16,00 – 26,00	24,28	14,50 - 24,00	20,23	Gewichts- klasse	€/100 St.	€/100 St.
L	15,00 – 24,00	16,89	10,70 - 21,50	16,45		19.10.21	12.10.21
M	12,00 – 23,00	14,87	8,60 - 20,00	14,34	XL	28,50	28,50
S	10,00 – 12,00	10,43	4,00 - 14,55	8,29	L	22,50	22,50
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					M	19,75	19,75
XL	24,00 – 30,00	27,00	19,00 – 31,00	26,67	S	-	-
L	20,00 – 27,00	23,94	16,00 – 28,00	23,60	Tendenz: ausgeglichen ausgeglichen		
M	16,00 – 24,00	20,82	14,00 – 26,00	20,50	Freilandhaltung		
S	12,00 – 16,00	13,54	10,00 – 20,50	14,19	Gewichts- klasse	€/100 St.	€/100 St.
aus Käfighaltung						19.10.21	12.10.21
aus Biohaltung					XL	32,00	32,00
Absatz von Erzeugerpackstellen, ohne MwSt.					L	27,00	27,00
XL	18,80 – 18,80	18,80	21,00 - 32,00	26,25	M	24,75	24,75
L	9,80 – 9,80	9,80	19,00 - 32,00	26,75	S	-	-
M	8,85 – 8,85	8,85	19,00 - 32,00	26,50	Tendenz: ausgeglichen ausgeglichen		
S	7,35 – 7,35	7,35	10,00 - 20,00	15,80	Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse						
	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	18.10. - 24.10.21		26.10.2021		26.10.2021	
Obst	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Äpfel (kg)						
Boskoop (kg)	1,22	1,28	-	-	2,45	2,45
Elstar	1,15	1,20	-	-	2,60	2,60
Birnen (kg)						
Alexander Lucas	1,22	1,24	-	-	-	3,10
Conference	1,30	1,29	-	-	3,10	3,33
Williams	1,24	1,26	-	-	3,99	4,20
Tafeltrauben weiß (kg)	-	-	-	-	2,50	2,80
Pflaumen (kg)	1,86 - 2,35	1,15 - 1,83	-	-	3,15	3,50
Haselnüsse (kg)	-	-	-	-	9,95	9,95
Walnüsse (kg)	-	-	-	-	8,50	8,50
Salat u. Gemüse						
Auberginen (kg)	-	1,60	3,40	3,40	2,18	2,85
Eichblattsalat (Stk)	-	-	-	0,80	1,43	1,43
Eisbergsalat (Stk)	0,56	0,63	1,08	1,08	1,97	1,52
Endivien (Stk)	0,96	1,04	1,20	1,20	1,43	1,43
Kopfsalat (Stk)	0,69	0,71	0,80	0,80	1,43	1,43
Buschbohnen (kg)	1,74	1,86	-	-	-	4,79
Rucola (kg)	-	-	13,50	13,50	14,62	14,43
Spinat gew. (kg)	-	-	3,50	3,50	3,72	3,73
Schlangengurken (Stk)	1,52	1,25	-	-	1,33	1,33
Paprika gelb (kg)	3,40	3,40	-	-	5,50	5,75
Tomaten (kg)	2,31	2,20	3,00	3,03	2,95	4,50
Zucchini grün (kg)	1,27	1,12	-	2,40	1,82	1,87
Peperoni (kg)	-	-	6,50	6,50	8,70	13,23
Blumenkohl (Stk)	1,10	1,06	-	-	2,25	2,38
Kohlrabi (Stk)	-	-	-	-	1,25	1,13
Stangenbohnen (kg)	3,12	2,93	-	-	-	-
Rotkohl (kg)	-	-	1,50	1,55	1,85	1,99
Weißkohl (kg)	-	-	1,45	1,45	1,67	1,40
Wirsing (kg)	-	-	2,00	1,60	1,80	2,35
Fenchel (kg)	-	-	-	-	3,10	3,43
Knoblauch (kg)	-	-	-	-	6,65	6,65
Möhren gew. (kg)	0,72	0,74	1,40	1,40	1,45	1,47
Rosenkohl (kg)	1,63	1,80	-	-	5,95	5,95
Lauch (kg)	0,98	0,90	2,65	2,65	2,97	2,97
Zwiebeln (kg)	0,47	0,48	-	-	1,40	1,72

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		26.10.2021
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,19 - 2,55	2,35
Chicoree (kg)	14,00 - 14,95	14,48
Eichblattsalat (Stk)	2,19 - 2,95	2,57
Kopfsalat (Stk)	2,19 - 2,55	2,37
Mangold (kg)	4,99 - 8,50	6,88
Radicchio (kg)	5,99 - 8,95	7,67
Spinat gew. (kg)	6,20 - 8,50	7,47
Schlangengurken (Stk)	-	2,69
Landgurken (kg)	4,49 - 4,95	4,72
Paprika rot (kg)	9,95 - 12,50	11,13
Peperoni (kg)	9,95 - 19,95	14,47
Paprika grün (kg)	-	7,75
Cocktailtomaten (kg)	-	12,00
Zucchini grün (kg)	-	6,95
Zuckermais (Stk)	1,50 - 2,49	2,00
Kartoffeln Linda (kg)	2,49 - 3,65	2,98
Blumenkohl (Stk)	3,95 - 4,95	4,30
Broccoli (kg)	7,50 - 8,95	8,39
Chinakohl (kg)	3,60 - 5,95	4,83
Spitzkohl (kg)	2,99 - 4,95	4,11
Kohlrabi (Stk)	2,19 - 2,65	2,38
Sauerkraut (kg)	3,98 - 7,90	5,36
Rotkohl (kg)	3,19 - 4,49	3,72
Weißkohl (kg)	2,99 - 3,95	3,47
Wirsing (kg)	3,80 - 4,95	4,66
Basilikum (Topf)	-	2,50
Bohnenkraut (Bd)	-	2,20
Kresse (Schale)	0,90 - 1,35	1,09
Petersilie kraus (Bd)	2,09 - 2,65	2,31
Schnittlauch (Bd)	2,10 - 2,49	2,31
Steinchampignons (kg)	11,50 - 14,00	13,06
Fenchel (kg)	4,50 - 6,95	5,95
Möhren gew. (kg)	1,89 - 2,95	2,58
Pastinaken (kg)	4,80 - 5,95	5,52
Radieschen (Bd)	1,99 - 2,40	2,18
Rote Bete (Bd)	2,99 - 3,95	3,38
Topinambur (kg)	4,95 - 5,95	5,30
Staudensellerie (Stk)	2,49 - 3,49	3,12
Lauch (kg)	4,50 - 6,95	5,80
Knoblauch (kg)	11,90 - 19,95	14,12
Zwiebeln (kg)	2,95 - 3,65	3,30

Quelle: LLH Kassel

Speise-/Speisefrühskartoffeln



25.10.2021		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	14,00	18,00	18,00 - 20,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	12,00	16,00	16,00 - 18,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	64,00 - 80,00	72,00 - 92,00	56,00 - 100,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	64,00 - 80,00	72,00 - 92,00	56,00 - 100,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	80,00 - 100,00	80,00 - 120,00	-
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	80,00 - 100,00	80,00 - 120,00	-
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	./.	./.	28,00 - 30,00
Mindestabgabe eine Palette	2	./.	./.	26,00 - 28,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	48,00 - 150,00	48,00 - 150,00	-
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	48,00 - 150,00	48,00 - 150,00	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 25.10.2021			
Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis Eurex EU-Process Potato-Index)			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Nov 21	0	155,00	154,00
Apr 22	19	198,00	211,00
Jun 22	0	215,00	215,00

Quelle: AMI

gültig vom 27.10. bis 03.11.2021

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

18.10.2021	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	–	–	–	62,00 – 62,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	–	–	–	–
Harnstoff 46 % N, geschützt	–	–	–	84,00 – 84,00
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	–	–	–	60,00 – 60,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	–	–	–	75,00 – 75,00
Triple-Phosphat 46 % P2O5	–	–	–	–
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	Aufgrund der extremen Marktentwicklung hat der Handel in Rheinland-Pfalz in der aktuellen Woche keine Preismeldungen abgegeben.		34,90 – 34,90	–
60er Kali 60 % K2O			37,40 – 37,40	–
Magnesia-Kainit 9 % K2O + 4 % MgO			16,00 – 16,00	14,00 – 15,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO			39,50 – 49,50	38,00 – 38,00
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S			47,30 – 47,30	49,50 – 49,50
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S			54,50 – 58,50	52,00 – 65,00
Alzon, 46 % N	–	–	–	
Entec, 26 % N	–	–	–	
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	–	–	–	
NPK-Dünger 13/9/16/4	–	–	–	
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	
NPK-Dünger 15/13/13+5	–	–	–	
NPK-Dünger 15/15/15	–	–	56,50 – 56,50	52,00 – 54,00

Die Volatilität am Düngemarkt mit ungewöhnlich heftigen Preissprüngen setzt sich fort. Aufgrund der hohen Energiepreise, bleibt die Produktion gedrosselt bzw. gestoppt. Ein Großteil der Düngerpreise bleiben ausgesetzt, da aktuell keine Ware am Markt verfügbar ist. Gleiches gilt für Lieferungen im Jahr 2022. Ohnehin sind die Preisnennungen lediglich nominell zu verstehen. Für KAS dürften die Forderungen der Hersteller deutlich über 600 EUR/t liegen. Immerhin wurde ein Teil des Bedarfs für die erste Gabe in die Bücher genommen. Häufig warten jedoch Käufer die weitere Preisentwicklung ab. Mit einer Trendwende wird vorerst kaum gerechnet.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen